

Schieneinfrastruktur- Dienstleistungsgesellschaft mbH

Case Study

Projektleiter Kunde • Nevenka MACURA, Günther TUNHARDT
Projektteam • Andrea SCHNEIDER, Johanna DORFER

Größe • 2.500 m²
Mitarbeiter • 145
Arbeitsplätze • 145
Projektjahr • 2018-19

Immobilienstrategie

Immobilienuche und -auswahl

Projektmanagement

Belegungsplanung

Arbeitsplatz- und Designkonzepte



Mitarbeiterkommunikation und Akzeptanzsicherung

Kultur- und Wertetransformation

Umzugsmanagement

Facility Management

Schieneinfrastruktur- Dienstleistungsgesellschaft mbH

Case Study

AUSGANGSSITUATION

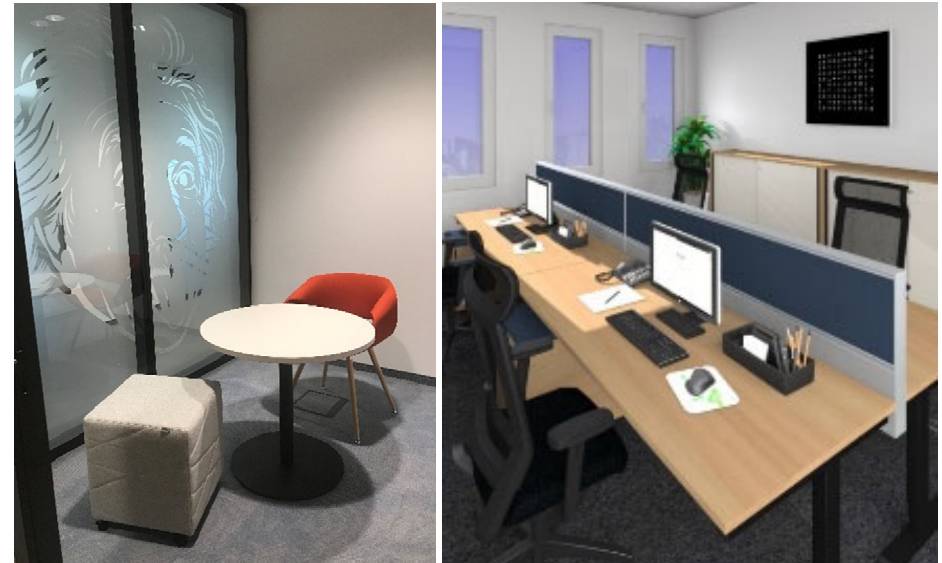
Auf der Suche nach einem neuen zentralen Standort für die österreichische Schieneinfrastruktur- Dienstleistungsgesellschaft mbH wurden **teamgnesda** beauftragt den Prozess ganzheitlich zu begleiten. Anforderungen an das neue Bürogebäude war eine moderne Gebäudestruktur mit allen Vorteilen einer modernen Bürofläche inklusive neuen und großzügigen gestalteten Kollaborationsbereichen (Sozialbereiche, Bibliotheken, Denkerzellen und Projekträume). Ein anderer wesentlicher Aspekt war die Lage in direkte Nähe zu den Schienenverkehrsknotenpunkten.

PROJEKTVERLAUF

Als erste Phase des Projektes war die Immobilienstrategie und die Immobiliensuche anhand der erhobenen und analysierten Anforderungen. In dieser Phase wurden insgesamt 7 Büroimmobilien besichtigt und detailliert ausgewertet. Die finale Entscheidung fiel auf die Büroimmobilie Austria Campus 2, mit direkter Sicht auf das Schienennetz und den Bahnhof des Pratersterns.

Während den Vertrags- und Mietverhandlungen standen wir beratend und unterstützend mit unserem Fachwissen.

Nach Abstimmung mit dem Projektteam und den Nutzervertretern begann die Belegungsplanung sowie die umfassende Möblierungsplanung, die als Basis für die Angebotseinholung diente. Ein umfangreiches Gestaltungskonzept für die Böden, die Wandgestaltungselemente, Farb- und Materialkonzepte sowie die Wandsysteme und Folierungen wurden für die Mietfläche ausgearbeitet.



Im Zuge der Mitarbeiterbindung fanden mehrere gemeinsame Workshops und Veranstaltungen statt bei denen die Mitarbeiter über den Projektverlauf informiert wurden. In diesen Veranstaltungen wurden auch wichtige Themen gemeinsam erarbeitet (z.B.: Verhalten in den neu den Arbeitsmodulen, Benennung der neuen Räume).

Anfang September 2019 war es soweit, das neue Büro wurde voll in Betrieb genommen und die erste Vorstandsitzung wurde am neuen Standort abgehalten. Die offizielle Eröffnung fand am 18. September 2019 statt.

FAZIT

Während der gesamten Projektdauer lag der Fokus darauf, die Mitarbeiter durch konsequente Einbindung in das Projekt durch den Veränderungsprozess zu führen. So entstand eine transparente und moderne Arbeitsumgebung, die motiviert und die Arbeitsprozesse optimal unterstützte.